





Börsenberichte.

Table with market news from Stettin, 11. Juli. Includes sections for 'Richtamtlich', 'Berlin, 11. Juli', and 'Berliner Fondsbörse vom 11. Juli' with various commodity prices and exchange rates.

Neue Nachrichten.

Berlin, 11. Juli. Der Herzog Albrecht von Württemberg, der präsumtive Thronfolger, wird nach Beendigung der Herbstmanöver zum Commandeur einer Garde-Cavallerie-Brigade in Berlin oder Potsdam ernannt werden.

Der Centralverband der Bäcker-Zunung 'Germania' hat in seiner letzten Vorstandssitzung beschlossen, sofort den Hamburger Bäckermeistern eine Streik-Unterstützung von 2000 Mk. zu gewähren.

Breslau, 11. Juli. Den Mittagsblättern zufolge haben gestern die Maurer beschlossen, in einen Generalstreik einzutreten. Sie verlangen einen Stundenlohn von 45 Pfennigen bei zehnstündiger Arbeitszeit.

Telegramme der 'Stolper Post'.

Wolde, 12. Juli. (Wolffs Bureau.) Der Kaiser ist an Bord der 'Hohenzollern' früh hier eingetroffen.

Ederndorf, 12. Juli. (Wolffs Bureau.) Die gestern mit den Kaiserlichen Prinzen hier eingetroffene Kaiserin begab sich heute nach Grünholz.

London, 12. Juli. (Wolffs Bureau.) Die 'Times' meldet vom 11. Juli: Madrid. Das spanische Cabinet demissionirte.

Madrid, 12. Juli. (Wolffs Bureau.) Es verlautet, die Amerikaner verlangen Cuba, Portorico und einen Hafen auf den Canarischen Inseln und 1200 Millionen Francs.

New York, 12. Juli. (Wolffs Bureau.) Eine Depesche aus Santiago vom 11. Juli meldet: Schiffe erneuerten das Bombardement dauern zweistündig. Mehrer Schuß fiel in eine mit Pulver gefüllte Kirche und verursachte eine Explosion, die Kirche wurde in die Luft gesprengt.

Washington, 12. Juli. (Wolffs Bureau.) Der Hilfskreuzer Jale mit Deiles vom Generalstab ist mit Verstärkungstruppen bei Santiago eingetroffen.

Marktberichte.

Getreidepreisnotirungsstelle der Landwirtschaftskammer für die Provinz Pommern.

Table of grain prices for Pomerania, listing items like Weizen, Roggen, Hafer, Raps, and Kartoffeln with their respective prices in various locations like Stettin, Anklam, and Danzig.

Wettmarktpreise.

Es wurden gezahlt loco Berlin in Mark per Tonne incl. Fracht, Zoll und Spesen in Newport Weizen 184,25, Liverpool Weizen 179,20, Dbeffa Weizen 186,00, Riga Weizen 189,00, Dbeffa Roggen 142,15, Riga Roggen 146,50 Mark.

Butter-Bericht.

von Gustav Schulze & Sohn, Berlin, 9 Juli 1898. Das Geschäft verlief in dieser Woche in einer recht matten, inflations Stimmung, selbst die etwas günstiger lautenden Berichte von Hamburg konnten uns keine Besserung bringen, denn bei dem so üppigen Wettbewerb ist die Produktion eine anhaltend große und selten waren die Zufuhren so ansauernd reichlich, als in diesem Sommer.

Landbutter blieb unverändert.

Amliche Preisfeststellung. Hof- und Genossenschaftsbutter 1. Dual per 60 Kilo 83 Mark, 2. Dual 81 Mark, abfallende 78 Mark. Margarine 80-83 Mark.

Samen-Bericht von J. u. P. Wiffinger.

Berlin NO 43. 9 Juli 1898. Das Geschäft ruhte in der vergangenen Woche fast vollständig und selbst für die neu geernteten Grasarten wollte sich keinerlei Stimmung bilden, sodas seit längeren Jahren zum ersten Male die Käufer im Vortheile sind.

Wir notiren und liefern selbstbet, zu unseren höchsten Notirungen die feinsten Qualitäten: Inland. Rothklee 42-47, amerikan. 30-36, Weißklee, fein bis hochfein 47-50, mittelfein 30-48, Schwedenklee 45 bis 53, Weißklee 12-15, Tannenklee 38-46, Incarnatklee 18-22, Luzerne, provencer 58-62, italienische 50-54, amerikanische 40-43, Cparfette 17-18, engl. Regras 12-15, ital. Regras 14-17, Timothee 18-25, Honiggras 15-23, Knaul ras 35-45, Wiesenschwingel 26 bis 33, Schaffschwingel 13-18, Serabella 11-13, Sandwiden 10-12, Johannisroggen 9-10, Senf 14-17, Riesenpögel, je nach Reinheit 13 bis 16, Delrettig 17-19, edler Pferdejahn-Saatmais 7 1/2, 8 Mark, die 50 Kilo ab Berlin. Gelbe Lupinen 126-125, blaue 118-122, graue, ostfr. Widen 160-175, Pelusken 185-200 Mark die 1000 Kilo, Parität Berlin.

Sebstmord. Am Sonntag, den 9. d. Ms. hat sich der Aktiver Adolph H. aus Gohren in der Scheune seines Schwagers erhängt. Die nähere Ursache über diese That ist nicht bekannt.

Sommeruniform für Postunterbeamte. Die Einführung einer Sommeruniform für Postunterbeamte ist vom nächsten Jahre ab in Aussicht genommen. Welche Röde in Gebrauch genommen werden, hängt von den Ergebnissen der diesjährigen Trageversuche ab.

Die Centralstelle für Obstverwertung in Stettin vermittelt vom 1. Juli bis 31. Oktober jeden Jahres den Verkehr zwischen Obstproduzent und Konsument durch die Mittheilung von Obst Angebot und Nachfrage an die Produzenten und Konsumenten, für welche sie den Austausch von Adressen besorgt.

Der Wanderlehrer für Obstbau der Landwirtschaftskammer für die Provinz Pommern, Herr Garteninspektor Stobbe, Stettin, wird die Provinz zur Abhaltung von Obstbaukursen, Vorträgen und Ertheilung von Ratschlägen in den Monaten August und September bereisen.

Personalien. Der Kreis-Bauinspektor Baurath in Lauenburg ist nach Elberfeld versetzt worden, der Bauinspektor Baurath Krone in Anklam ist in den Ruhestand getreten.

Maerker hier selbst ist durch Finanz-Ministerial-Erlaß vom 30. Juni cr. zum Haupt-Zoll-Amts-Kontrollleur befördert und vom 1. August cr. ab an das Haupt-Zoll-Amt Inowrazlaw versetzt. Seine bisherige Stelle wird vom 16. August ab definitiv durch einen Ober-Steuer-Kontrollleur besetzt.

M Schmolzin, 11. Juli. Gelegentlich seiner Orientirungsreisen, die unser Herr Regierungspräsident in eingehender Weise über den ganzen Bezirk auszudehnen scheint, beehrte er auch unser Ort mit seiner Anwesenheit. Er verweilte von Freitag Abend bis Sonntag früh hier selbst, den Sonnabend zu einer Tour nach dem Besaße benutzend, wobei auch die Ortshafsten Brackenhofsthal und Kluden berührt wurden.

Basel, 9. Juli. Vom Eisenbahnzuge sprang gestern ein Arbeiter angegebender Mann in der Nähe der Station Barnefang bei Belgard. Derselbe hatte keine Fahrlarte aus dem in voller Fahrt befindlichen Zuge. Er erlitt schwere Verletzungen am Kopf und einen Beinbruch. Der Zug wurde zum Stehen gebracht und der Verletzte mit nach Schwelbein genommen und dem dortigen Krankenhaus überwiesen.

Basel, 8 Juli. Vor einigen Wochen hatte der commandirende General des 2. Armeekorps die Aufhebung der hiesigen 2. Bataillionsmusik zum 1. Oktober angeordnet. Um Zurückbesetzung dieser Anordnung war seitens der städtischen Behörden, commando und des Landwehrvereins hier selbst beim General-Commando in Stettin gebeten worden, und dieser Bitte hatten sich sowohl der hiesige Regierungspräsident wie der Oberpräsident von Pommern angeschlossen.

Handel. Gewerbe. Arbeitsmarkt. In Folge des Boykotts der Hamburger Brauereien gegen die den Rannenbiergesellschaften Lieferungsverband gegen die Verrufserklärung.

Allerlei. Bei dem Untergang der 'Bourgogne' ist Theob. Strauß, der 1882 nach Newyork verzog, nachdem sein Kolonialwaarengeschäft in Konkurs gerathen war. In Newyork St. hatte er die Erbschaft eines Onkels, eine Pianofortefabrik, an welche er in Eisenbahnpapieren und wurde schließlich Millionär. Der Befach und ursprünglich mit dem deutschen Dampfer 'Kaiser Friedrich' reisen. Da dieser einen kleinen Unfall erlitt, entschloß er sich, das französische Schiff zu benutzen, das nun untergegangen ist. Die Hinterlassenschaft Strauß, 4 bis 5 Milli-

Bekanntmachung.

Die Anfuhr von 1632 rm. Eichen- und Buchenlohenholz aus dem städtischen Forstrevier Boß nach der Holzstapel soll in 5 Boosen vergeben werden. Dazu ist Termin auf: Sonnabend, den 16. Juli d. J. Vormittags 11 Uhr in unserm Stadtssekretariat, Rathhaus Zimmer 13, 1 Treppe anberaumt, zu welchem Unternehmungslustige eingeladen werden.

Bekanntmachung.

In unser Firmenregister ist bei der unter Nr. 408 eingetragenen Firma: Gebrüder Friedmann, Spiritfabrik folgender Vermerk eingetragen: Spalte 6. Die Firma ist durch Erbgang auf die Witwe und die beiden Kinder des Arnold Friedmann übergegangen. Vergleiche Nr. 444 des Firmenregisters. Eingetragen zufolge Verfügung vom 8. Juli 1898 an demselben Tage. Stolp, den 8. Juli 1898.

Bekanntmachung.

Im Firmenregister ist folgender Vermerk eingetragen: 1. Nr. 444. 2. Bezeichnung des Firmeninhabers: Die verwittwete Frau Fabrikbesitzer und Consul Friederike Friedmann geb. Heymann und folgende Kinder des Arnold Friedmann: 1. Ludwig 2. Alice sämtlich in Berlin. 3. Ort der Niederlassung: Berlin mit Zweigniederlassung zu Stolp i. Pom. 4. Bezeichnung der Firma: Gebrüder Friedmann, Spiritfabrik. 5. Zeit der Eintragung: Eingetragen zufolge Verfügung vom 8. Juli 1898 an demselben Tage. Stolp, den 8. Juli 1898.

Freiwillige Versteigerung.

Am Donnerstag, den 14. d. Mts. Vorm. 10 Uhr werde ich Wolmarktstraße Nr. 20, 1 Treppe, aus dem Nachlasse der hier selbst verstorbenen Wittwe Dennert: Spinde, 2 Bettstellen, 1 Bettkasten, 2 Wäschekasten, sowie verschiedenes Haus- und Küchengerath öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. Voss, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Am Sonnabend, den 16. d. Mts. Vorm. von 10 Uhr ab werde ich Marienstraße Nr. 2 im Laden, den Nachlass des verstorbenen Sattlermeisters Steingraber als: eleg. Kutschgeschirre, Arbeitsgeschirre, Trensen, Surtu. Lederleinen, Candaren, Schabracken, Schlittengelände, Peitschen, Jagdtaschen, Schalthornister, Reifelosser, Filz und Pappe, 1 Ledentisch, Betten, Kleidungsstücke, Stühle, 1 Sopha, 2 Kleider-schrank, sowie versch. andere Sachen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. Voss, Gerichtsvollzieher.

**Bekanntmachung.**

Gemäß § 5 des Regulativs zur Ordnung des Geschäftsganges und des Verfahrens bei den Stadtausschüssen vom 28. Februar 1884 wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Stadtausschuß hieselbst während der Zeit vom 21. Juli bis 1. September Ferien hält.

Während dieses Zeitraumes dürfen Termine zur mündlichen Verhandlung nur in schleunigen Sachen abgehalten werden.

Auf den Lauf der gesetzlichen Fristen bleiben die Ferien ohne Einfluß.

Stolz, den 8. Juli 1898.

**Der Stadtausschuß.**

**Bekanntmachung.**

betreffend den Erwerb der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst.

Die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst erteilt die unterzeichnete Prüfungs-Commission an Militärfähige, die im Regierungsbezirk Köslin gestellungspflichtig sind.

Diese Berechtigung darf im Allgemeinen nicht vor vollendetem 17. Lebensjahre nachgesucht werden. Die frühere Nachsuchung darf, sofern es sich nur um einen kurzen Zeitraum handelt, ausnahmsweise durch die Erbschaftsbehörde 3. Instanz zugelassen werden, doch hat in solchen Fällen die Ausübung der Berechtigung des Scheines nicht vor vollendetem 17. Lebensjahre zu erfolgen.

Der Nachweis der Berechtigung bezw. die Weibringung der für die Ertheilung des Berechtigungsscheines erforderlichen Unterlagen hat bei Verlust des Anrechts spätestens bis zum 1. April des ersten Militärfähigkeitsjahres, also desjenigen Kalenderjahres, in welchem der Militärfähige das 20. Lebensjahr vollendet, zu erfolgen.

Wer die Berechtigung nachsuchen will, hat sich spätestens bis zum 1. Februar des ersten Militärfähigkeitsjahres bei dem unterzeichneten Vorsitzenden der Commission schriftlich zu melden. Mit der Meldung sind folgende Atteste im Original in nachstehender Reihenfolge gefügt und foliirt einzureichen:

- a) ein Geburtszeugniß,
- b) eine Erklärung des Vaters oder Vormundes über die Bereitwilligkeit, den Freiwilligen während einer einjährigen activen Dienstzeit zu bekleiden, auszurüsten sowie die Kosten für Wohnung und Unterhalt zu übernehmen.

Die Fähigkeit hierzu muß von der betreffenden Ortspolizeibehörde amtlich beglaubigt sein.

Bei Freiwilligen der seemännischen Bevölkerung genügt die Einwilligungserklärung des Vaters oder Vormundes,

- c) ein Unbescholtenheitszeugniß, welches für Böglinge von höheren Schulen (Gymnasien, Realgymnasien, Ober-Realschulen, Progymnasien, Realschulen, Real-Progymnasien, höheren Bürgerschulen und den übrigen militärberechtigten Lehranstalten) durch den Director der Lehranstalt, für alle übrigen jungen Leute durch ihre vorgesetzte Dienstbehörde oder die Polizei-Obriegkeit auszustellen ist.

Außerdem haben diejenigen Aspiranten, welche auf Entbindung von der wissenschaftlichen Prüfung Anspruch machen, das zur Begründung derselben erforderliche Schulzeugniß vorzulegen. Diejenigen jungen Leute dagegen, die nicht mit einem den gesetzlichen Erfordernissen entsprechenden Zeugniß über ihre wissenschaftliche Qualifikation versehen sind, haben sich einer Prüfung zu unterwerfen, welche sich auf Sprachen und Wissenschaften erstreckt.

Die sprachliche Prüfung umfaßt neben der Deutschen noch zwei fremde Sprachen, wobei dem Examinanden die Wahl gelassen wird, zwischen der lateinischen, griechischen, französischen und englischen Sprache.

Die wissenschaftliche Prüfung umfaßt Geographie, Geschichte, Deutsche Literatur, Mathematik und Naturwissenschaften.

Die Prüfungs-Commission, welche für den diesjährigen Herbsttermin behufs Feststellung der wissenschaftlichen Qualifikation am **Donnerstag, den 22. und Freitag, den 23. September d. Js.** im Dienstgebäude der Königl. Regierung hieselbst zusammentritt, fordert diejenigen, welche die Vergünstigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst durch eine abzulegende Prüfung erwerben wollen, resp. deren Eltern oder Vormünder auf, ihr die desfallsigen Gesuche bis spätestens zum 1. August d. Js. einzureichen.

In dem Gesuche um Zulassung zur Prüfung, dem ein selbst gefertigter und eigenhändig geschriebener und unterzeichneter Lebenslauf beizufügen, ist gleichzeitig anzugeben, in welchen zwei fremden Sprachen der Aspirant geprüft sein will.

Nach dem 1. August d. Js. eingehende Gesuche um Zulassung zur Prüfung können erst für den folgenden Frühjahrstermin berücksichtigt werden.

Die ausführlichen Bestimmungen über den einjährig-freiwilligen Militärdienst und die Prüfung zur Erlangung des Berechtigungsscheines für denselben sind in den §§ 88-94 des ersten Theils der deutschen Wehroordnung vom 24. November 1888 und in der Anlage 2 zu § 91 loc. cit. enthalten. Köslin, den 22. Juni 1898.

**Der Vorsitzende der Kgl. Prüfungs-Commission für Einjährig-Freiwillige** gez. von der Marwitz

Vorstehendes wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Stolz, den 7. Juli 1898.

**Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**

Am Sonnabend, den 23. Juli, 10 Uhr Vorm. werden auf dem hiesigen Posthalterei Hofe zwei ausgemusterte, vierstellige Personenpostwagen in Berlinform, öffentlich meistbietend verkauft werden.

Stolz (Pom.), 9. Juli 1898.

**Kaiserliches Postamt.**

**J. B. Stein.**

**Krieger- u. Militär-Berein.**

Stolz, Stadt u. Land.

Donnerstag, den 14. Juli d. J.

8 1/2 Uhr Abends im Vereinslokal

**Hartlenne**

**General-Versammlung.**

Tagesordnung:

- 1. Besprechung über die Feier der Fahnenweihe.
- 2. Geschäftliches.

**Der Vorstand.**

**Der Verband der deutschen Gewerbetreibenden**

feiert am **Sonntag, den 17. d. M.** sein diesjähriges

**Verbandsfest**

im Wilhelmsgarten (Vohmühle) durch **Concert (Kapelle Mitzlaff), Volksbelustigung** und von 8 Uhr **Tanz.** Anfang des Concerts 4 Uhr. Karten sind vom Vorstand in Empfang zu nehmen. Freunde und Gönner willkommen.

**Der Vorstand.**

Ein Knabe von 4 Jahren hat sich

verlaufen. Wenn Jemand denselben

angehalten hat, bitte ihn Langestraße

41 zu bringen.

**Künstliche Zähne**

werden schmerzlos unter Garantie des

guten Sitzes eingesetzt.

**Plombieren, Nervtöten.**

**Schmerzloses Zahnziehen** etc.

Reparaturen sofort.

**Willy Liebscher, Zahntechniker,**

Kirchplatz 16, 1 Tr.

**Berliner Weisbierstube**

à Glas 10 Pfg.

Weißbierbrauerei **A. P. Hildebrandt,** Blücherplatz.

Wer Stelle sucht verlange unsere

„Allgemeine Balancen-Liste“.

**W. Hirsch Verlag, Mannheim.**

Ein einthüriger

**Geldschrank**

zu kaufen gesucht. Offerten mit

Preisangabe unter **W. 28** an die

Exp. d. Btg.

Ein 8 Wochen alter **Ziegenbock,**

schwarz mit Stern, starkes Thier, ist

preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen

bei **F. Glöge, Langestr. 41.**

**Ein Grundstück**

nebst kleinem Garten zu kaufen gesucht.

Zu erfragen in der Exped. d. Btg.

Gesucht zum 1. October eine erfahrene

**Wirthin,**

die perfect kochen kann, keine Milch-

wirthschaft. Gehaltsanprüche oder

Begniffe bitte einzusenden.

**Echhoff, Gr.-Lüblow**

bei Belasen.

**Medicinal-Hungarwein,**  
voll, mild, halbsüß,  
in Fässern und Flaschen,  
maaß- und glasweise.

**F. Hackbarth,**  
**Special-Wein-Handlung.**

**Goldene Medaille** Posen 1895. **Silberne Medaille** Königsberg i. Pr. 1895.

**Seefeldt & Ottow, Stolp i. Pom.**  
Gegründet 1874.

**Stolper Steinpappen- u. Dachdeck-Materialien-Fabrik, Rohrgewebe- u. Carbolinum-Fabriken, Fabrik für Cement-Dachsalzziegel.**

Specialität:  
Ausf. v. Neubedungen u. Reparaturen aller Bedachungsarten. Ausführung von Isolirungen und Abdeckungen jeder Art. Lieferung sämtlicher Fabrikate zu Fabrikpreisen unter Angabe sachgemäßer und nützlicher Verwendung. Praktische Rathschläge ertheilen bereitwilligst uneigennützig. Zweiggeschäfte unter unserer Firma bestehen in **Deutsch-Schlau, Westpr. Königsberg i. Pr. Posen seit 1878. seit 1885. seit 1891. Dirschau seit 1895.**

**Alkoholfreie Traubenweine**  
vielfach ärztlich verordnet,  
empfehlen per Flasche Mk. 1.10, per Glas 15 Pfg.  
**Nathan Blau, Fr. Hackbarth.**

**Voithaer Lebens-Versicherungs-Bank.**  
Versicherungsbestand am 1. Juni 1898: 740 1/2 Millionen  
Mark. Bankfonds am 1. Juni 1898: 235 Millionen Mark.  
Dividende im Jahre 1898: 30 bis 136 % der Jahres-  
Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung.  
Nectreter in Stolp: **Max Kallenbach, Hospitalstr. 31.**

**Bad Polzin** Endstation der Eisenbahn Schivelbein-Polzin, sehr starke Mineralquellen und **Moorbäder.**  
kohlensäure Stahl-Soolbäder nach Vipperts und Duaglio's Methode, Massage auch nach Thure Brandt. Außerordentliche Erfolge bei Rheumatismus akuter Natur, Nerven- und Frauenleiden. Friedrich-Wilhelmsbad, Marienbad, Johannisbad, Kaiserbad, Kurhaus. 5 Aerzte. Saison vom 1. Mai bis 30. September, im Kaiserbade auch Winters. Billige Preise. Auskunft **Badeverwaltung in Polzin, „Tourist“ und Carl Klesels** Reisekontor in Berlin.

Ein Mädchen zum 1. August verlangt. Friedrichstraße 4, 1 Tr. 1.

Auf dem **Dominium Cunsow** bei Gr.-Schlönwitz findet zum 1. October ein

**Draußenmädchen** Stellung.

Ein unverheiratheter **Stellmacher**

mit eigenem Handwerkzeug findet sofort Stellung auf **Dom. Zirchow 'A.,** Ratteid.

Tüchtige **Töpfergesellen** für dauernde Beschäftigung sucht **A. Häberle, Rosenstr. 15,** Köslin.

Bei den Hasenarbeiten in Lebau können

**tüchtige Arbeiter** sofort Beschäftigung finden. Meldungen im Hasenbureau.

**Tüchtige Maurer** bei 3,25 Mark Lohn und freiem Nachtlodis sucht **Knop, Maurer,** Crangen, Kr. Schlawe.

**Fahrräder und Nähmaschinen.**  
**Schladitz, feinste Marke.**  
**Stöwers Greif, Model 98** und andere Sorten mehr.  
Unterricht im Fahren gratis.  
**Nähmaschinen** aller Systeme am besten und billigsten bei  
**Hermann Klemm,**  
13. Paradiesstraße 13.

Jeden Montag, Dienstag und Donnerstag sind **gute ostpreussische Fatterschweine** auf unserem Biehofe, Hospitalstraße 16, recht billig zu haben.  
**Gobrüder Homburg.**

Stelle jeden Montag, Donnerstag und Samstag sind **gute ostpreussische Fatterschweine und Ferkel** auf **Mannte's Biehof** billig zum Verkauf.  
**Paul Schulz.**

In unserer **Neu-Bornhainer Holzparcels** an der Chaussee stehen folgende **trockne Brennholzer** zum Verkauf:  
Eigene Klobenholz 1,00 Mt.  
Lang . . . . . à M. 18,00  
Birk. Klobenholz . . . . . à M. 18,00  
Lang . . . . . à M. 18,00  
Birk. Knüppelholz à M. 8,00 ab Wald  
Kieferne Kloben à M. 16,00  
Kief. Knüppelholz à M. 8,00  
Aepfelne Kloben à M. 13,00  
Das Holz wird durch unsere Reigmenter **Jantz,** welcher alltäglich in der Parcellen ist, gegen Baarzahlung angewiesen.  
**Kauffmann & Sommerfeldt.**

**Norddeutscher Lloyd**

**Bremen Schnelldampfer-Beförderung Bremen-Amerika**

**Brasilien, La Plata, Ostasien, Australien.**  
Nähere Auskunft ertheilt **Albert Brinck,** Stolp, Holzthorstraße 4.

**Der Liebreiz** eines schönen Gesichtes wird von Sommersprossen, rothen Flecken u. Pickeln beeinträchtigt. Gebrauchen Sie **Lana-Seife** von **Hahn & Hasselbach, Dresden** f. bedeutend weissen Teint à Stück 50 Pfg. bei **Gustav Abt Nachf.,** Seifenfabrik, Stolp i. Pom.